

büromarkt

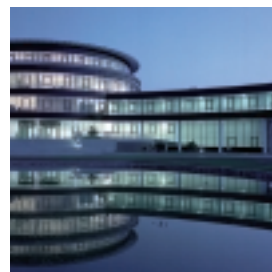
opel-forum

wohnungsmarkt

einzelhandelsmarkt

gewerbeflächenmarkt

rüsselsheim immobilien-report 2006



immobilien-report 2006

Die Zukunftsaussichten im Kreis Groß-Gerau, zu dem Rüsselsheim gehört, sind nach den Studien des Prognos-Instituts sehr gut.

Im Rahmen des Zukunftsatlas 2004 und 2006 hat Prognos die Zukunftschancen aller Kreise und kreisfreien Städte in Deutschland analysiert.

Ergebnis ist der hervorragende 15. Platz für den Kreis Groß-Gerau mit der Stadt Rüsselsheim in diesem Ranking. Damit ist Rüsselsheim eine der zukunftsfähigsten Städte in Deutschland.



inhalt

büromarktanalyse	4
opel-forum	8
wohnungsmarkt	9
einzelhandelsmarkt	10
gewerbeflächenmarkt	12
kindertagesstätten und schulen	14
adressen	16



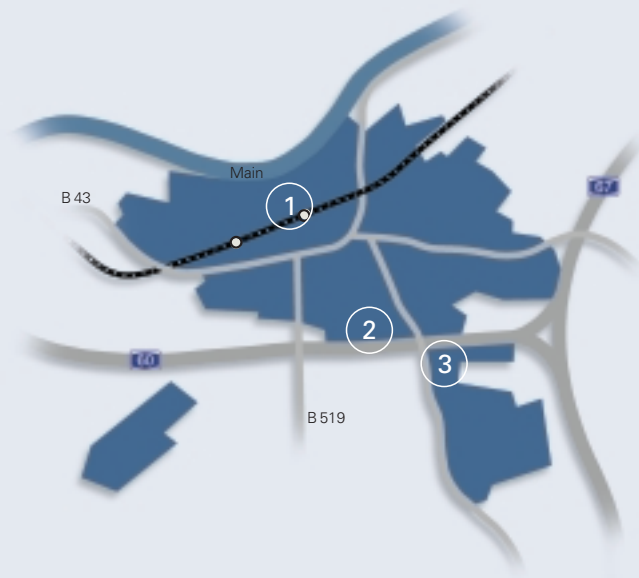


Standort der Mobilität

- 15 Minuten zum Flughafen Frankfurt
(Auto/Bahn); Bahnhof: DB, S-Bahn (RMV)
- Direkte Autobahnanschlüsse: A 3, A 60, A 67, A 671 Richtung Mainz, Wiesbaden, Frankfurt, Darmstadt
- Zentrale Lage in der Region Rhein-Main
- Mainanlieger, zwischen den Großstädten Wiesbaden, Mainz, Frankfurt und Darmstadt



büromarktanalyse



Rüsselsheim hat im Jahre 2005 rund 325.000 m² Büroflächenbestand:

1 Teilmarkt „City“

Der Büroflächenteilmarkt „City“ ist ein über Jahrzehnte gewachsener Standort im Herzen der Stadt. Er profitiert vor allem von der Nähe zu den wichtigen Einzelhandelseinrichtungen und zum Rathaus sowie der guten Schienenanbindung (S-Bahn- und DB-Station). Der Büroflächenbestand umfasst sämtliche Flächenqualitäten: von älteren Bestandsflächen einfachen Standards bis hin zu modernen Flächen.

2 Teilmarkt „Hasengrund“

Der Teilmarkt „Hasengrund“ verfügt über eine hervorragende verkehrliche Anbindung an die A60 (Ausfahrten Rüsselsheim Mitte und Rüsselsheim Königstädten). Große Bürokomplexe und Gewerbebetriebe prägen den gewachsenen Standort, der einen insgesamt relativ breiten Nutzungsmix aufweist. Im Hasengrund stehen u.a. zahlreiche großflächige und qualitativ hochwertige Flächen zur Verfügung.

3 Teilmarkt „Blauer See“

Südlich der A 60, unmittelbar an der Ausfahrt Rüsselsheim-Königstädten, entwickelt sich der Teilmarkt „Blauer See“. In verkehrsgünstiger Lage soll sich hier in den nächsten Jahren ein Bürostandort mit Gewerbeanteil entwickeln. Die erfolgreichen Ansiedlungen des Automobilherstellers Hyundai und des Reitsportartikel-Großhändlers Loesdau unterstreichen die Bedeutung des „Blauen Sees“.

Sonstige Standorte

Im Rüsselsheimer Stadtgebiet befinden sich weitere einzelne Büroobjekte, die in Lage, Größe und Qualität stark differieren. Neben älteren Bestandsflächen meist kleineren Flächenzuschnitts finden sich auch attraktive Neubauf Flächen.

büromarktanalyse

Verfügbares Flächenangebot mit 28.000 m² marktgerecht

Das aktuell verfügbare Flächenangebot beläuft sich auf rund 28.000 m². Hierbei handelt es sich ausschließlich um leerstehende Bestandsflächen aller Qualitätsstufen. Dieses verfügbare Flächenangebot ist angesichts der durchschnittlichen jährlichen Nachfrage sowie einem von Atisreal Consult kalkulierten Büroflächenbestand von insgesamt 325.000 m² als marktgerecht einzustufen.



Schneider

Attraktive Flächen ausreichend vorhanden

Insgesamt entfallen 12.700 m² (45 %) des Leerstands auf die Flächenqualitäten „Neubau“ (nicht älter als 5 Jahre) und „Modernisiert“. Diese Leerstände konzentrieren sich auf die stark nachgefragten Zonen „City“ und „Hasengrund“.



Carat I

Leerstände 2005 im Vergleich

Stadt	Leerstand	
	m ²	%
Rüsselsheim	28.000	8,6
Frankfurt am Main - Stadtgebiet	1.552.800	16,9
Frankfurt am Main - Umland	680.200	9,6
Offenbach inklusive Kaiserlei	109.200	9,2

büromarktanalyse

Nachfragesituation

Im Jahr 2005 wurde in Rüsselsheim eine Gesamtvermietungsleistung von 12.500 m² erreicht. Der Umsatz 2005 ist konkurrenzfähig zu Offenbach, Neu-Isenburg und Dreieich/Langen. Die Vermietungsleistung in 2005 stellt ein respektables Ergebnis im Vergleich mit der Region dar.



M 3234 in der Marktstraße

Heterogene Branchenstruktur

Die Branchenstruktur der Nachfrager präsentiert sich in 2005 verhältnismäßig heterogen. Banken/Finanzdienstleister/Versicherungen sind mit einem Umsatz von 5.200 m² (42 %) dominierend. Weitere 26 % entfallen auf die Branche Vereine/Verbände/Öffentliche Hand, die ebenfalls durch eine Großanmietung geprägt ist. Besonders erfreulich ist die Umsatzleistung im Bereich Kommunikations- und Informationstechnik von 17 %.



Cityforum, Eichsfeld

Leerstand nach Flächenqualität 2005

Flächenkategorie	Leerstand (m ²)	Anteil (%)
Unsanziert	2.600	9,3
Normal	12.700	45,4
Modernisiert	8.700	31,1
Neubau *	4.000	14,3
Insgesamt	28.000	100,0

* nicht älter als 5 Jahre

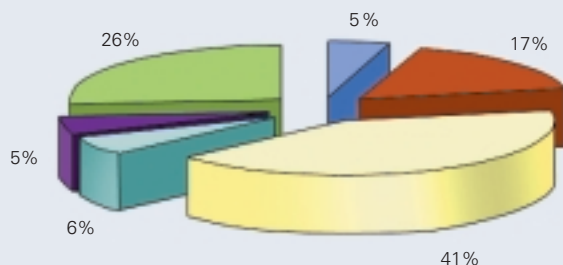
Vermietungsleistung 2005 im Vergleich

Stadt	Büroflächen (m ²)
Rüsselsheim	12.500
Frankfurt a.M. - Stadt	416.100
Flughafen	23.600
Dreieich/Langen	5.700
Neu-Isenburg	8.700
Offenbach inkl. Kaiserlei	12.100

büromarktanalyse

Mietpreissituation im Wettbewerb zu etablierten Entlastungsstandorten

Das aktuelle Mietpreinsniveau am Standort Rüsselsheim (6,00 bis 12,00 Euro/m²) entspricht im oberen Marktsegment im Wesentlichen dem Niveau etablierter Entlastungsstandorte in und um Frankfurt.



Vermietete Büroflächen nach Branchen 2005

- Produktion/Bau/Verkehr
- Kommunikations- und Informationstechnik
- Banken, Finanzdienstleister, Versicherungen
- Unternehmensbezogene Dienstleistungen
- sonstige Dienstleistungen
- Vereine, Verbände, Öffentliche Hand

Flächenqualität 2005 mietpreisentscheidend - nicht die Lage!

In Rüsselsheim werden die Mieten in 2005 eindeutig von den Flächenqualitäten und weniger von der Lage bestimmt. Für Neubau und modernisierte Flächen werden an allen Standorten zumeist Mieten über Euro 10/m² erzielt. Die Spitzenmiete im Neubau (Euro 12/m²) liegt dabei noch einen Euro je Quadratmeter über den modernisierten Flächen. Für normale Flächenausstattung liegen die Mieten durchgängig unter Euro 10/m².



Planung HVB Immobilien AG/Bylica Architekten

opel-forum

Bis zu 97.000 m² Mischnutzung im Opel-Forum (Büro, Wohnen, Einzelhandel etc.)

Nachdem in den vergangenen Jahren das Opel-Werk stets eine „closed-area“ war, plant GM nun, Teile des alten Opelwerksgeländes gegenüber dem Bahnhof öffentlich zu nutzen.



Opel Portal



Opel-Forum Rüsselsheim

Aufwertung des Mikrostandorts durch Opel-Forum und Bahn-hofs-revitalisierung

Bei der Entwicklung wird das Konzept der „Stadt in der Stadt“ verfolgt. Es soll ein eigenständiges Quartier mit hoher Wohn- und Arbeitsqualität entstehen. Dabei bildet die denkmalgeschützte Fassade mit ihren zwei zentralen Torbögen am Bahnhof die Eingangssituation. Zusammen mit der Revitalisierung des Bahnhofs entsteht hierdurch die Möglichkeit, den Mikrostandort deutlich aufzuwerten.

Verschiedene Nutzungsoptionen laut Planungsrecht

Das geltende Planungsrecht lässt verschiedene Nutzungen zu, da für das Areal kein Bebauungsplan vorliegt und das Gelände somit unter § 34 BauGB fällt. Der Flächennutzungsplan sieht für den Bereich gemischte Bauflächen vor. Auf Grund seiner zentralen Lage wird das Gebiet als Schwerpunkt der städtebaulichen Entwicklung angesehen. So könnte z. B. eine Mischung aus Bürokomplexen, Hallen, lichten Innenhöfen und freien Plätzen entstehen. Besonders interessant wird der Standort durch die unmittelbare Nähe zu Opel und die hierdurch möglichen Synergien auch der neu angesiedelten Unternehmen untereinander. Ergänzt werden soll das Angebot durch Einzelhandel, Gastronomie und Hotellerie. Auf diese Art und Weise könnte ein Quartier mit urbanem Flair entstehen.

wohnungsmarkt

Warum nicht dort wohnen, wo man arbeitet oder von wo aus man innerhalb einer halben Stunde fast alle Orte der Rhein-Main-Region erreichen kann, falls man dort arbeitet?

Warum nicht dort wohnen, wo bereits 60.000 Menschen gut leben, alle Einkaufsmöglichkeiten vor Ort bestehen, Kinder in Tagesstätten und allen Schulformen willkommen sind, Erholungssuchende auf riesige Grünflächen treffen und alle Wohnbedürfnisse auf ein interessantes Angebot stoßen?

Informationsstellen

gewobau Rüsselsheim mbH
Gutenbergstraße 4, 65428 Rüsselsheim
Telefon: 0 61 42 / 69 51 00
www.gewobau-online.de

Magistrat der Stadt Rüsselsheim
Liegenschaftsverwaltung
Marktplatz 4, 65428 Rüsselsheim
Telefon: 0 61 42 / 83 - 23 36
www.stadt-ruesselsheim.de

Magistrat der Stadt Rüsselsheim
Fachbereich Umwelt und Planung
Marktplatz 4, 65428 Rüsselsheim
Telefon: 0 61 42 / 83 - 23 30
www.stadt-ruesselsheim.de

Haus- und Grundbesitzerverein Rüsselsheim
Grabenstraße 31, 65428 Rüsselsheim
Telefon: 0 61 42 / 79 72 77
www.hausundgrund-ruesselsheim.de

Fakten, die überzeugen:

- Mehrere Wohnungsbaugesellschaften halten tausende Mietwohnungen in ihrem Bestand, alleine die städtische gewobau rd. 6.600
- Private Vermieter bieten vor allem Wohnraum in 2- und 3-Familienhäusern
- Rüsselsheim hat einen höheren Anteil an 1- und 2-Familienhäusern als manche Stadt im Vordertaunus, häufig auf überdurchschnittlich großen Grundstücken
- Wohnen am Wasser, am Park, am Wald, in der Stadt: Alles ist möglich
- Die Stadt entwickelt neue Wohnprojekte: Stadtteil Bauschheim „Am Eichbaum“ ca. 80 neue Wohneinheiten / Stadtteil Königstädten „Blauer See II“ mit ca. 17 ha / Stadtteil Haßloch „Am Borngraben“ ca. 40 Ein- und Zweifamilienhäuser / Innenstadt „Am Regenbogenpark“ mit ca. 80 Reihenhäusern etc.
- Die Stadt bietet Bauwilligen unbebaute Grundstücke an
- Die Stadt hat für fast alle Wohngebiete „Tempo 30“-Zonen eingerichtet und zahlreiche Lärmschutzwände errichtet

Rüsselsheim ist der beste Beweis dafür, dass zentrales Wohnen in der Stadt nicht im Widerspruch zu dem Wunsch nach Wohnen im Grünen stehen muss. Rüsselsheim bringt Arbeiten, Einkaufen und Wohnen ideal unter einen Hut.

einzelhandelsmarkt & nachfragesituation

Intensiver interregionaler Wettbewerb

Rüsselsheim kommt als zentraler Versorgungsmittelpunkt innerhalb des Kreises Groß-Gerau mit seiner Lage im südwestlichen Bereich der Metropolregion Rhein/Main und seiner landesplanerisch zugewiesenen Funktion als Mittelzentrum mit Teilfunktion eines Oberzentrums überregionale Bedeutung zu.

Zum Zeitpunkt der letzten Vollerhebung durch die GMA (Mai 2002) wurden für Rüsselsheim insgesamt 387 Einzelhandelsbetriebe mit einer Verkaufsfläche von ca. 63.300 m² erhoben, die zusammen einen Bruttoumsatz von ca. Euro 260 Mio. generieren. Dies entspricht einer leicht unter dem Bundesdurchschnitt liegenden Verkaufsflächenausstattung von knapp 1,1 m² je Einwohner. Auf die Innenstadt entfallen dabei gut 36 % der Betriebe, ca. 25 % der Verkaufsfläche und 29 % des Bruttoumsatzes.

Konstant überdurchschnittliche Kaufkraft in Rüsselsheim

Rüsselsheim verfügt traditionell über eine konstant überdurchschnittliche Kaufkraft. Im Jahr 2005 liegt Rüsselsheim mit 111,1 Punkten gut 10 % über dem bundesweiten Durchschnitt. Absolut gesehen hat sich die Kaufkraft pro Kopf zwischen den Jahren 2002 und 2005 von Euro 18.375 auf Euro 18.979 erhöht, was einem Zuwachs von 3,3 % entspricht.

Umsatz- und Zentralitätskennziffer dagegen auf niedrigem Niveau

Diesem vergleichsweise hohen Kaufkraftpotential stehen niedrige Umsatz- und Zentralitätswerte gegenüber, die auf einen verstärkten regionalen und überregionalen Wettbewerb hinweisen.

Mietpreisspannen 2005 im Vergleich					
Stadt	Kaufkraftkennziffer (BRD = 100 %)			Umsatzknzf. 2005	Zentralität 2005
	2002	2005	Veränderung 2002-2005		
Rüsselsheim	111,5	111,1	-0,4%	85,3	0,77
Raunheim	113,5	102,3	-9,7%	164,2	1,61
Bischofsheim	110,3	116,2	5,3%	142,3	1,22
Groß-Gerau	116,3	113,6	-2,3%	94,9	0,84
Bad Homburg	149,1	147,9	-0,8%	116,1	0,78

einzelhandelsmarkt & preissituation

Kaufkraftabschöpfung zu gering

Die Kaufkraftbindungsquote für Rüsselsheim lag im Jahre 2002 bei 63 %. D.h. rund 37 % des verfügbaren Potentials wanderte in die umliegenden Städte und Gemeinden ab. Da Rüsselsheim aber nur rund 25 % des Einzelhandelsumsatzes von auswärtigen Kunden zufließt, bleibt ein Abwanderungssaldo, das die der Stadt zugeschriebene Versorgungsbedeutung nicht unterstreicht.

Innenstadt mit Akzeptanzproblemen

Besonders wirkt sich die nachteilige Kaufkraftbindungsquote auf die Rüsselsheimer Innenstadt aus, die nur 17 % des vorhandenen Kaufkraftpotentials auf sich vereinen kann.

Rückläufige Mietpreisentwicklung

Analog zu der insgesamt eher schwierigen Einzelhandelsentwicklung in Rüsselsheim, sind die Mietpreise für Ladenflächen in den letzten Jahren deutlich gesunken. So ging die durchschnittlich erzielbare Miete in 1A-Lagen für kleinere Shopgrößen von Euro 33,20 im Jahr 2001 auf Euro 26,50 im Jahr 2005 zurück und fiel damit um 20 %.

Alzeyer Straße Impuls zur Stärkung der Einzelhandelsattraktivität

Mit der Entwicklung des Handelsstandorts Alzeyer Straße auf ehemaligem Gelände der Adam Opel GmbH und der dortigen geplanten Ansiedlung eines Fachmarktes sowie eines SB-Warenhauses in verkehrsgünstiger innenstadtnaher Lage, sind erste Schritte in Richtung einer nachhaltigen Aufwertung des Einzelhandelsstandorts Rüsselsheim erkennbar.

Mietpreisniveau Rüsselsheim im Vergleich (1A-Lage, Euro/m ²)							
Stadt	Brockhoff / 60-120 m ² Shop			Brockhoff / 120-160 m ² Shop			Kempers Spitzenmiete 2005
	2001	2005	Veränderung 2001-2005	2001	2005	Veränderung 2001-2005	
Rüsselsheim	33,20	26,50	-20,2%	23,00	19,00	-17,4%	30,00
Bad Homburg	61,40	62,50	1,8%	42,20	43,00	1,9%	61,00
Dinslaken	43,50	41,00	-5,7%	25,60	24,00	-6,3%	35,00
Viersen	33,20	30,00	-9,6%	20,50	18,00	-12,2%	28,00

gewerbeflächenmarkt

Der Gewerbeflächenmarkt in Rüsselsheim wird im Wesentlichen durch Service- und Produktionsflächen geprägt. Dabei überwiegt der Serviceflächenanteil, während Produktions- und Logistikflächen nur eine untergeordnete Rolle spielen.

Gewerbliche Bauflächen werden in Rüsselsheim im Wesentlichen an zwei Standorten angeboten: dem Gewerbepark Hasengrund und dem Gewerbepark Blauer See. Obwohl beide Gebiete innenstadtnah liegen, verfügen sie über einen Anschluss an die Autobahnen A 60 und A 67 und A 3.

Der **Hasengrund** ist ein seit langem etablierter Gewerbepark, in dem noch einzelne, unbebaute Grundstücke von Privateigentümern angeboten werden.

Die Bestandsflächen sind vorwiegend durch moderne Büro- und Serviceflächen geprägt. Mieter sind High-Tech Firmen aus dem Softwarebereich sowie Ingenieurdienstleister und Entwickler aus dem Bereich Automotive. Die Mietpreise für Hallenflächen liegen zwischen 3 und 6 Euro. Der gegenwärtige Nutzermix ist gebietstypisch. Neben einem Hotel der 4-Sterne-Kategorie verfügt der Hasengrund auch über eine ausgezeichnete Infrastruktur.

Der erschlossene Gewerbepark **Blauer See** ist besonders für Unternehmen geeignet, die im Bereich Forschung, Entwicklung und Design tätig sind. Der Park wird gegenwärtig neu konzipiert, es sind noch 224.000 m² sofort bebaubare Grundstücksflächen verfügbar.

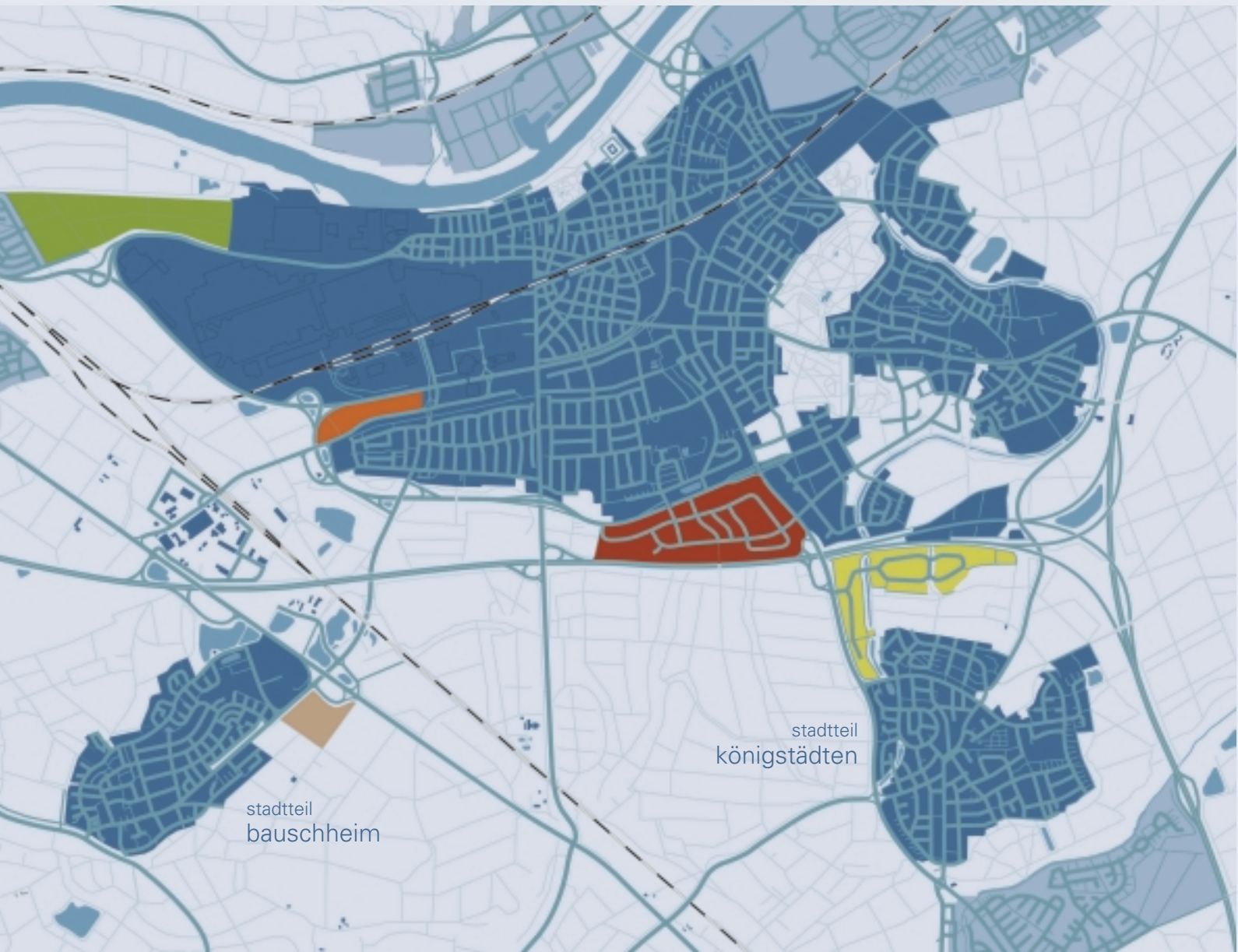
Ein Großteil der Flächen befindet sich im Eigentum der Stadt Rüsselsheim. Die Preise für Grundstücke richten sich nach der planungsrechtlichen Bebaubarkeit.

Das neu entwickelte Gewerbegebiet **Alzeier Straße** befindet sich in unmittelbarer Nähe zu den Produktionsstätten von Opel. Neben einer sehr guten Anbindung an das örtliche Straßennetz und die Autobahnen ist auch der S-Bahnhof der Bahnstrecke Mainz/ Flughafen/Frankfurt fußläufig zu erreichen.

Bedingt durch die weitere Umstellung auf moderne Produktionsverfahren wird sich bei **Opel** in den kommenden Jahren der Bedarf an Werksflächen verringern. Die teilweise auch für industrielle Nutzungen geeigneten Flächen werden sukzessive auf dem Markt angeboten.

Das projektierte Gewerbegebiet **Pfaffenschlund** schließt nordwestlich an die Werksflächen von Opel an und ist durch seine Lage in der Nähe des Mains auch über internationale Wasserstraßen erreichbar.

Ein weiteres projektiertes Gewerbegebiet **Eselswiese** beim Stadtteil Bauschheim liegt direkt an der A 60.



Übersichtsplan

- Gewerbepark Hasengrund
- Gewerbepark Blauer See
- Gewerbegebiet Alzeyer Straße

- Gewerbegebiet Pfaffenschlund (projektiert)
- Gewerbegebiet Eselswiese (projektiert)

kitas, schulen und jugendarbeit

Betreuung für die Jüngsten

Durch ihr flächendeckendes und stets bedarfsge-
rechtes Netz von Einrichtungen der Kindertages-
betreuung und ihr Qualitätsmanagement gewährlei-
stet die Stadt eine zukunftsweisende Förderung der
Entwicklung, Bildung und Erziehung für Kinder im
Elementarbereich: Kinder unter 3 Jahren können in 9
verschiedenen Einrichtungen betreut werden. In 20
städtischen Kindertagesstätten (Kitas) und 5 Kitas
von freien Trägern wird ein flächendeckendes
Betreuungsangebot für Kinder ab Vollendung des 3.
Lebensjahres bis zur Einschulung vorgehalten. Die
Eltern haben die Wahl zwischen 4 verschiedenen
Betreuungsformen im Kindergarten und der Hort-
betreuung in mehreren Grundschulbezirken zu einem
im Vergleich zum Umland konkurrenzlos günstigen
Preis.

Betreuungsschule

Die Stadt Rüsselsheim eröffnet als Schulträger die
Möglichkeit, an allen Rüsselsheimer Grundschulen
Kinder vor oder nach dem Unterricht zu betreuen.

Schulen

Von der Grundschule bis zur Fachhochschule sind alle
relevanten Schulformen vorhanden. Die Stadt ist
Träger von 17 Schulen mit verschiedensten Betreu-
ungsformen. Zwei weitere Schulen befinden sich in
Trägerschaft des Kreises. Die Erwachsenenbildungs-
einrichtung vhs Rüsselsheim ist das Weiterbildungs-
zentrum der Stadt. Daneben gewährleistet die Stadt
durch ihr Jugendbildungswerk vielfältige Angebote
der außerschulischen Jugendbildung.

Qualität in Freizeitangeboten

Großer Wert wird auch auf gute Qualität der
Freizeitangebote für Kinder und Jugendliche gelegt:
Zum einen betreibt die Stadt direkt drei Freizeithäuser
und führt alljährlich Ferienspiele und Freizeiten durch.
Zum anderen kooperieren verschiedene Ämter mit
Vereinen, Institutionen und anderen Einrichtungen,
um so gemeinsam die Angebotspalette zu erweitern.
Zahlreiche Vereine sind in Rüsselsheim zuhause und
bieten wertvolle Freizeitaktivitäten in der Stadt an. Es
gibt kaum eine Sportart, die man hier nicht ausüben
könnte. Wer es lieber kulturell oder interkulturell mag,
findet auch hier das passende Angebot.

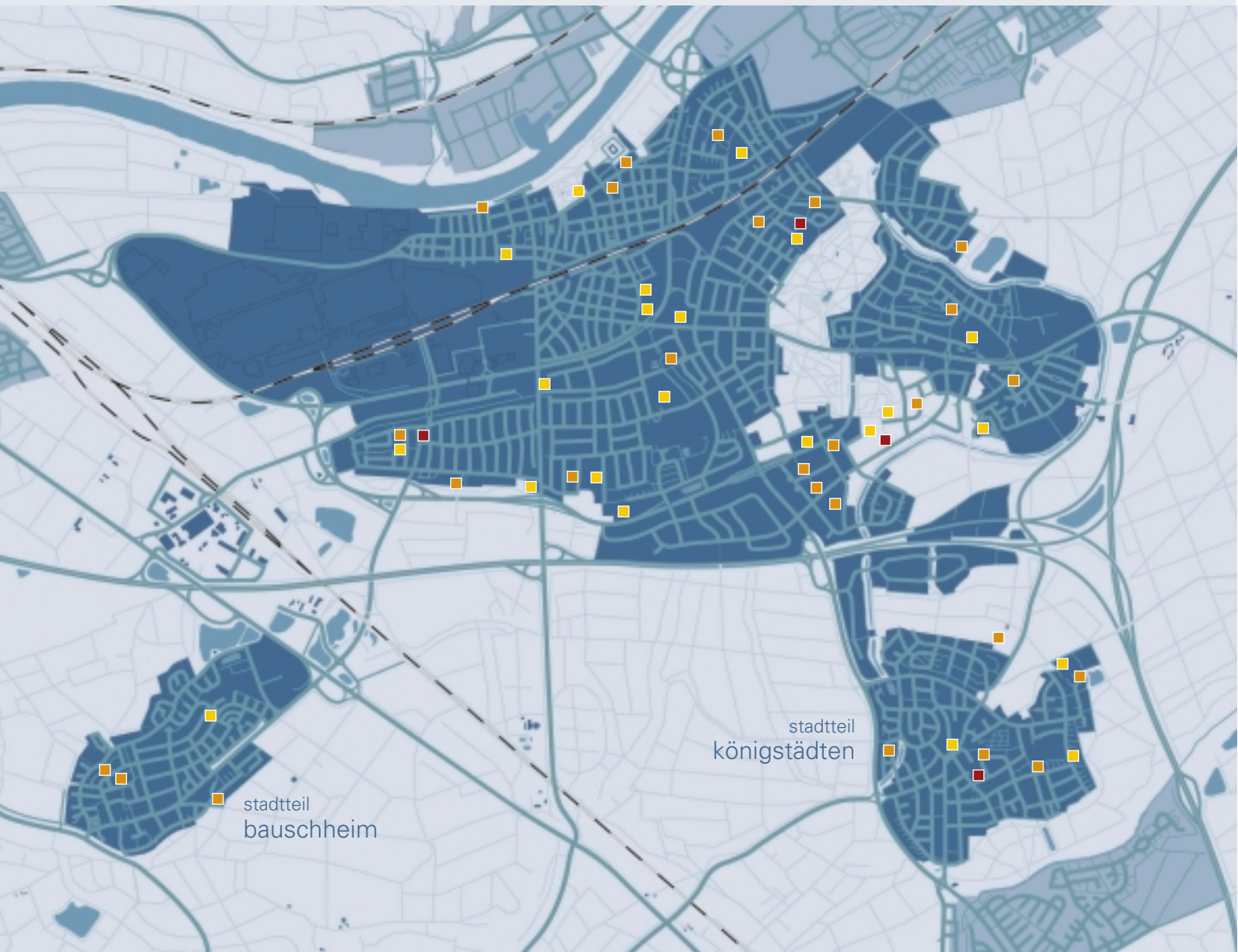
Informationsstellen

Magistrat der Stadt Rüsselsheim
Schulverwaltungsamt
Mainstraße 7, 65428 Rüsselsheim
Telefon: 0 61 42 / 83-27 13
E-Mail: schulverwaltung@ruesselsheim.de

Magistrat der Stadt Rüsselsheim
Jugendamt
Mainstraße 7, 65428 Rüsselsheim
Telefon: 0 61 42 / 83-21 40
E-Mail: jugendamt@ruesselsheim.de

FH Wiesbaden-Rüsselsheim
Am Brückweg 26, 65428 Rüsselsheim
Telefon: 0 61 42 / 89 80
www.fh-wiesbaden.de

vhs Rüsselsheim
Am Treff 1, 65428 Rüsselsheim
Telefon: 0 61 42 / 83 27 37
www.vhs-ruesselsheim.de



Übersichtsplan

- Schulen
- Kindertagesstätten
- Jugendfreizeiteinrichtungen

Herausgeber:

Magistrat der Stadt Rüsselsheim
Wirtschaftsförderung
Marktplatz 4, 65428 Rüsselsheim

Tel.: +49 (0) 61 42 / 83 - 20 41
Fax: +49 (0) 61 42 / 83 - 20 34

E-Mail: wirtschaftsfoerderung@ruesselsheim.de
www.stadt-ruesselsheim.de

Atisreal

Marktanalyse: ATIS Real Müller Consult
Grafik: www.pi-design.de
Stand: April 2006

Titelfotos von links nach rechts:
Fachhochschule Wiesbaden - Campus Rüsselsheim
Adam Opel GmbH - Adam Opel Haus
City-U - Gewobau Rüsselsheim mbH
Hyundai Motor Europe GmbH
Cityforum, Eichsfeld

Der Immobilien-Report wurde mit freundlicher Unterstützung folgender Unternehmen realisiert:



Stadtentwicklungsgesellschaft
Rüsselsheim mbH & Co. KG
Bahnhofsplatz 2
D-65428 Rüsselsheim
M. Frammelsberger
Tel.: +49 (0) 61 42/83 - 20 50
E-Mail: info@steg-ruesselsheim.de

GME World Wide Real Estate
c/o Adam Opel GmbH
IPC 32-05
D-65423 Rüsselsheim
Dieter Krockner
Tel.: +49 (0) 61 42/7 - 65 61 0
Fax: +49 (0) 61 42/7 - 55 04 6
E-Mail: dieter.krockner@de.opel.com



Bürger Immobilien &
Versicherungen Vermittlungs GmbH
Anne-Frank-Straße 2
D-65428 Rüsselsheim
Tel.: +49 (0) 61 42/59 903
E-Mail: immo.burger@t-online.de
www.immobilien-burger.de



Roger Büttner Bau GmbH
Liebigstraße 2
D-63743 Aschaffenburg
Tel.: +49 (0) 60 21/97 08 03
Fax: +49 (0) 60 21/97 08 04
Mobil 0171/89 26 130
E-Mail: mail@buettner-immobilien.de
www.buettner-immobilie.de



HVB Immobilien AG
Am Eisbach 3
D-80538 München
Reiner Witt
Tel.: +49 (0) 89/44 99 - 12 60
Fax: +49 (0) 89/44 99 - 12 69
E-Mail: info@hvbimmobilien.de
www.hvbimmobilien.de



Knight Frank Industrial GmbH &
Co. Immobilien KG
Fellnerstraße 5
D-60322 Frankfurt am Main
Lutz Hahn, Peter Bauer
Tel.: +49 (0) 69/55 66 33 - 50
Fax: +49 (0) 69/55 44 25
www.knightfrank.de



Real I.S. AG - Gesellschaft für
Immobilien Assetmanagement
Innere Wiener Straße 17
D-81475 München
Frank Balkow
Tel.: +49 (0) 89/48 90 82 162
Fax: +49 (0) 89/48 90 82 159
E-Mail: frank.balkow@realisag.de

AFS Schneider GmbH & Co. Holding
Eisenstraße 48 a
D-65428 Rüsselsheim
Lothar Schneider
Tel.: +49 (0) 61 42/87 05 77
Mobil: 0171 - 87 13 329
E-Mail: lothar.schneider@afsholding.de



WERI Consult GmbH
Am Kronberger Hang 2
D-65824 Schwalbach/Ts.
Dipl.-Ing. Innenarchitekt,
Dipl.-Betriebswirt Robert Brüggemann
Tel.: +49 (0) 61 96/53 01 18
E-Mail: R.Brueggemann@wericonsult.de
www.weri-immobilien.de